Strafverfolgung: Unternehmenshaftung, Deferred Prosecution Agreements und grenzüberschreitende Zusammenarbeit – praktische Folgen

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Für Unternehmen und ihre Boards

Für ein Unternehmen mit Sitz in Singapur lautet die wichtigste Lehre aus den Fällen Keppel und Seatrium, dass Selbstanzeige und Zusammenarbeit über das Ergebnis entscheiden. Beide Unternehmen erreichten eine Lösung ohne Hauptverhandlung. In beiden Fällen nannten die Behörden die Selbstanzeige und die Zusammenarbeit als ausschlaggebende Faktoren. Die Seatrium-Vereinbarung zeigt auch den Preis: eine hohe Strafzahlung, die Pflicht, das System zur Korruptionsbekämpfung nach

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

ISO 37001 zertifizieren zu lassen, jährliche Berichte an den Public Prosecutor und die Pflicht, noch Jahre nach dem Ende des Fehlverhaltens mit ausländischen Behörden zusammenzuarbeiten.

Ein Board, das Fehlverhalten entdeckt, muss daher rasch entscheiden, ob, wo und in welcher Reihenfolge es Meldung erstattet. Die Antwort hängt von den beteiligten Jurisdiktionen ab, von dem Risiko, dass eine Behörde von einer anderen von der Sache erfährt, und von der Wirkung eines Eingeständnisses in einem Land auf die Verfahren in den anderen. Unverzichtbar ist die Beratung durch Anwälte in jeder relevanten Jurisdiktion. Hinzu kommen muss eine abgestimmte interne Untersuchung, deren Ergebnisse mehreren Behörden zugänglich gemacht werden können, ohne unnötig auf das Anwaltsprivileg zu verzichten.

Für Einzelpersonen

Directors und Arbeitnehmer sollten nicht davon ausgehen, dass eine Einigung des Unternehmens sie schützt. Ein Deferred Prosecution Agreement kann nicht mit einer Einzelperson geschlossen werden, und die Seatrium-Vereinbarung lässt die Strafverfolgung jeder anderen Person ausdrücklich unberührt. Der CDSA macht Organmitglieder zudem haftbar, wenn eine Straftat des Unternehmens mit ihrer Zustimmung, Duldung oder durch ihre Nachlässigkeit begangen wurde. Die Verwarnungen im Fall Keppel waren die Folge besonderer Beweisschwierigkeiten und begründen keine allgemeine Praxis der Nachsicht.

Für Finanzinstitute

Banken und Vermögensverwalter in Singapur begegnen der Strafverfolgung in einer anderen Rolle. Sie führen die Konten, die ausländische Staaten einfrieren lassen wollen, sie erhalten Herausgabeanordnungen nach dem MACMA und sie melden verdächtige Transaktionen, die an ausländische Financial Intelligence Units weitergegeben werden können. Zudem droht ihnen, dass ihnen das Wissen ihrer

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

eigenen Mitarbeiter nach Section 73 des CDSA zugerechnet wird. Die folgende Checkliste fasst die Punkte zusammen, die Boards und Compliance-Verantwortliche prüfen sollten.

- Erfassen Sie jede Jurisdiktion, in der die Gruppe, ihre Vermittler und ihre Geschäftspartner tätig sind, und ermitteln Sie, welche davon Zuständigkeit für im Ausland begangene Bestechung oder Geldwäsche beanspruchen.
- Stellen Sie sicher, dass Drittvermittler, Agenten und Berater einer dokumentierten Due-Diligence-Prüfung unterliegen, denn sowohl Keppel als auch Seatrium zahlten Bestechungsgelder über Vermittler.
- Legen Sie im Voraus fest, wer in der Organisation über eine Selbstanzeige entscheidet, gegenüber welchen Behörden, und wie Meldungen in verschiedenen Jurisdiktionen abgestimmt werden.
- Behandeln Sie jede in einer Jurisdiktion ausgehandelte Sachverhaltsdarstellung als Dokument, das in den anderen verwendet werden kann, und formulieren Sie sie entsprechend.
- Sichern Sie bei der Verhandlung einer Einigung Klauseln, die Zahlungen an ausländische Behörden wegen desselben Sachverhalts anrechnen, und prüfen Sie, welche Arten von Zahlungen anrechenbar sind.
- Bereiten Sie sich auf Herausgabeanordnungen nach dem MACMA vor, indem Sie wissen, welche Unterlagen wo aufbewahrt werden und welche dem Anwaltsprivileg unterliegen.
- Prüfen Sie, ob das Managementsystem zur Korruptionsbekämpfung der in der Seatrium-Vereinbarung geforderten Norm ISO 37001 genügen würde.
- Behalten Sie den Umgang mit Einzelpersonen im Blick: Disziplinarmaßnahmen, Kooperationsvereinbarungen und die Möglichkeit gesonderter Strafverfahren.
- Berücksichtigen Sie die steuerliche Lage, denn die Seatrium-Vereinbarung schließt jeden Abzug der Strafzahlung in Singapur oder anderswo aus.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com